

STELLUNGNAHME zu Antrag

273

Die Linke --- --- --- --- --- --- ---	Seite HH-Plan	Produktgruppe
	258	3160-500
	Erlös-/Aufwandsart Ein-/Auszahlungsart	
	Transferaufwendungen	
Schuldenberatungen der Caritas und der Stadt – Finanzierung von zusätzlichem Beratungspersonal zur Senkung der Wartezeiten		

In den regelmäßigen kommunalen Schuldnerberatungstreffen wurde festgestellt, dass sich Karlsruhe bei den Städten mit kurzen Wartezeiten einreihen kann. Eine Schuldenregulierung verläuft über mehrere Jahre. Die aktuellen Wartezeiten von bis zu einem Monat bei der Stadt und bis zu drei Monaten bei der Caritas sind den Betroffenen zuzumuten. In Notfällen ist zudem auch mit der aktuellen Personalstärke bei beiden Beratungsstellen sichergestellt, dass kurzfristige telefonische Beratungen erfolgen.

Die Caritas hat zwar etwas längere Wartezeiten als die Stadt, bietet dafür monatlich Infoveranstaltungen zu Insolvenzverfahren. Damit die Betroffenen die Wartezeit nutzen können, erhalten sie von der Caritas vorab ein Informationsblatt mit monatlichem Haushaltsplan und Schuldenliste.

Die Verwaltung hält die im Haushaltsplan vorgesehenen Mittel im Sinne einer grundsätzlichen sozialen Versorgung für ausreichend.

Da es sich um dauerhaft wiederkehrende zusätzliche Aufwendungen handelt, empfiehlt die Verwaltung im Hinblick auf die mittelfristige Finanzplanung ab 2021 ff., den Antrag abzulehnen.

Die Linke, Hebelstraße 13, 76133 Karlsruhe

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup
76124 Karlsruhe

DIE LINKE.

24.09.2018

DOPPELHAUSHALT

2019/2020

Antrag zum Thema

Schuldenberatungen der Caritas und der Stadt - Finanzierung von zusätzlichem Beratungspersonal zur Senkung der Wartezeiten

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶ 258	▶ 5000				
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition					
▶ 3160-500					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2019	2020	2021	2022	2023
<input type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung					
<input checked="" type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Transferaufwendungen	50.000	50.000			
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk					
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
<input type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					
s. Hinweis - F1-Taste !					

Schuldenberatungen der Caritas und der Stadt - Finanzierung von zusätzlichem Beratungspersonal zur Senkung der Wartezeiten

▶ Weitere Angaben

bei Leistungen an Zuschussempfänger

- ▶ Caritas Karlsruhe und städtische Schuldnerberatung

▶ Sachverhalt | Begründung

Laut Auskunft der Stadtverwaltung (Anfrage vom 17.07.2018) beträgt die Wartezeit bei den beiden Schuldnerberatungen zwischen 1 Monat (städtische Schuldnerberatung) und 2 bis 3 Monaten (Caritas). Derart lange Wartezeiten sind für überschuldete Bürger/innen, die meist nah oder unter der Armutsgrenze leben und komplexen Problemlagen ausgesetzt sind, sozialpolitisch nicht akzeptabel. Mit der Zuschusserhöhung soll zusätzliches Beratungspersonal finanziert werden, um die Wartezeiten senken.

Unterzeichnet von:

Niko Fostiropoulos, Sabine Zürn